

Der nächste Erfolg: Rodel-Asse Steu/Koller siegen auch in Altenberg

Das österreichische Doppelsitzer-Duo Thomas Steu/Lorenz Koller bleibt in dieser Weltcup-Saison der Kunstbahn-Rodler unbesiegt. Die beiden feierten am Samstag in der technisch schwierigen Bahn von Altenberg mit acht tausendstel Sekunden Vorsprung auf die Deutschen Toni Eggert/Sascha Benecken ihren siebenten Weltcupsieg. Es ist auch der dritte Altenberg-Sieg von Steu/Koller in Folge.

Vor einer Woche hatten sie daheim in Igls im Doppelsitzer- und Sprint-Rennen triumphiert.

Die Igls-Zweiten Yannick Müller/Armin Frauscher lieferten in Altenberg mit Rang sechs eine weitere Talentprobe ab. (+0,343). Im Weltcup nehmen die beiden ÖRV-Schlitten die Ränge eins und vier ein. "Das Rennen war nicht ganz perfekt, wir haben uns viele kleine Fehler erlaubt", sagte Steu im ersten Interview. "Es ist extrem geil, wenn man mit 8/1000 gewinnt." Koller hatte eine Idee, woran es gelegen sein könnte: "Der schnelle Start von uns und die 9er (Kurve, Anm.) haben wir ein bisschen besser als die anderen gemeistert."